

UMFASSENDE SCHUTZ DER BETROFFENEN, SOFORTIGE UNTERSTÜTZUNG DER BEHÖRDEN

Die Dienstleistungen von VICTRAS, das Schutzhaus Fortis, betreuter Gewaltschutz und Begleitschutz, stehen allen Behörden und Organisationen zur Verfügung, die mit Opfern von schwerwiegender Gewalt konfrontiert sind. Zuweisungen sind rund um die Uhr möglich. Das mobile Abhol- und Intake-Team ist jederzeit bereit für Einsätze in der ganzen Schweiz. Betroffene werden umgehend betreut und in Sicherheit gebracht.



Effektive Lösungen durch enge Zusammenarbeit

Durch Strukturanalysen und operationelle Unterstützung stärkt VICTRAS in sensiblen Situationen die Fähigkeit der Behörden, proaktiv und zielgerichtet zu handeln, ohne dabei das Risiko einer Über- oder Unterreaktion einzugehen. Unser Team ist darauf spezialisiert, die Komplexität von Gefährdungssituationen genau zu erfassen und in konkrete Empfehlungen umzusetzen.

Eine rechtzeitige, fachliche Auswertung des Falldossiers kann Leben retten.

Die Expertise von VICTRAS zielt darauf ab, die Sicherheit und den Schutz von Menschen zu verbessern, die von schwerwiegender Bedrohung, Gewalt, Zwangsheirat und Menschenhandel betroffen sind.

victras.ch

ÜBER VICTRAS

Seit 2014 engagieren wir uns im Opferschutz und sind heute ein anerkannter Partner für zuweisende und beauftragende Stellen. VICTRAS ist als Verein organisiert und in der Schweiz als Nicht-Regierungsorganisation (NGO) tätig. Unser Zweck ist es, Opfern von Menschenhandel und schwerer Gewalt Schutz und umfassende Unterstützung zu bieten. Ausserdem setzen wir uns für die Bekämpfung des Menschenhandels ein. Wir finanzieren uns über unsere Dienstleistungen, die wir vor allem für kantonale Behörden und Opferhilfestellen in der ganzen Schweiz erbringen. Vom Bundesamt für Polizei (fedpol) erhalten wir zudem einen Unterstützungsbeitrag.

**VICTRAS – Opferschutz-Einheit und Fachstelle
Menschenhandel, Gewaltbetroffene**
Postfach 558 • 1701 Fribourg
info@victras.ch • +41 44 585 35 45



 **VICTRAS**

OPFERSCHUTZ



NOTFALL-ZUWEISUNG
+41 44 585 35 45

24/7 Notaufnahme,
mobiles Abhol-
und Intake-Team

FUNDIERTE ANALYSEN UND GEZIELTE SCHUTZMASSNAHMEN

Das Bedrohungsmanagement ist ein wesentlicher Aspekt des Gewaltschutzes. Dies gilt für die Gefährdungssituation der uns zugewiesenen Betroffenen, aber auch in Fällen, in denen der Grad der Bedrohung oder die Gefährdungskonstellation schwer einzuschätzen ist.

Durch die Auswertung der Falldossiers unterstützt VICTRAS die Behörden in ihrer Arbeit. Wir kooperieren vertrauensvoll und erfolgreich mit verschiedenen Stellen, die in den Bereichen Bedrohungsmanagement, Menschenhandel und organisierte Kriminalität tätig sind.

Sichere Unterkunft

Es geht um die Trennung von Opfern und Gefährdern. Im Schutzhaus Fortis sind Zuweisungen jederzeit möglich. Aufgenommen



Die Expertise von VICTRAS hilft, die richtigen nächsten Schritte für Betroffene einzuleiten.

werden Frauen und begleitete Kinder, Paare, auch unbegleitete Kinder und Jugendliche können kurzfristig zugewiesen werden. Für sie bieten wir Anschlusslösungen in Koordination mit KESB und Jugenddienst. Ausserdem ist im Schutzhaus Fortis auch die Aufnahme von Männern möglich, denn bei der Unterbringung von Opfern setzt VICTRAS seit Jahren auf Gleichberechtigung und ist damit der Vorreiter in der Schweiz.

Betreuer Gewaltschutz und Begleitschutz

In Zusammenarbeit mit dem kantonalen Bedrohungsmanagement und den zuständigen Behörden setzt unser auf Bedrohungsmanagement spezialisiertes Team die Kombination aus Schutz und Betreuung der Opfer effizient und effektiv um. Speziell geschulte Mitarbeitende übernehmen den professionellen Begleitschutz gefährdeter Personen.



PROFESSIONELLE ENTLASTUNG FÜR BEHÖRDEN



Fundierte Auswertung des Falldossiers:
Konkrete Empfehlungen zur weiteren Vorgehensweise.



Unterstützung der Behörden für Sicherheit der Betroffenen:
Schutzunterkunft, betreuter Gewaltschutz und Begleitschutz für Opfer.



Einsatzbereitschaft rund um die Uhr:
mobiles Abhol- und Intake-Team für die schnelle Übernahme bei Zuweisung von Betroffenen.



Unabhängige und objektive Falleinschätzungen:
Als externe Instanz analysiert VICTRAS objektiv und unvoreingenommen.

Dienstleistungen auf Basis Opferhilfegesetz

VICTRAS übernimmt mit der Zuweisung die administrative Abwicklung und regelt die Finanzierung. Die zuweisende Stelle geht keine finanziellen Verpflichtungen ein, bleibt aber in eigener Funktion für den Fall verantwortlich. Die übergreifenden Verantwortlichkeiten sind die Basis der umfassenden Opferschutzes.

Umfassende Betreuung und Begleitung

In der Zusammenarbeit können sich Behörden und Organisationen darauf verlassen, dass VICTRAS fachlich kompetent, unkompliziert und schnell reagiert und handelt.

Das Betreuungsangebot ist ganzheitlich und eine Kombination aus physischer Begleitung, Beratung, Coaching und Koordination mit den involvierten Stellen. Für eine engmaschige Betreuung arbeitet

VICTRAS vernetzt mit Therapeuten, Opferanwälten, Dolmetschern, Ärzten, Notfalldiensten sowie Kindergärten, Schulen und Bildungsbehörden. Die psychosoziale Unterstützung umfasst tägliche Einzelbetreuung und Coaching, auch Hundetherapiestunden werden angeboten. Ebenso wichtig ist die Begleitung zu Einvernahmen und Gerichtsterminen sowie die administrative Unterstützung: von aufenthaltsrechtlichen Abklärungen bis zur Antragstellung auf Bundesebene.

